

SCHORFBEKÄMPFUNG OPTIMIERT MIT SQUALL®

Der Zusatz des Adjuvants Squall® zu Delan WG® und Captan-haltigen Mitteln verbessert die Fungizidwirkung gegen Apfelschorf. Das zeigt eine Vielzahl an mehrjährigen deutschen Studien. Gemeinsam erforschten Herr Dr. Scheer (KOB Bavendorf), Herr Elmers (Esteburg Obstbauzentrum Jork), Herr Höhne und Frau Schmadlak (LfULG Sachsen) das Adjuvant bei der Kontrolle von Venturia Inaequalis.

Jedes Jahr werden 20 bis 30 Spritzungen gegen Apfelschorf durchgeführt. Insbesondere in Zeiten, in denen die Ascosporen-Aktivität hoch und die Wetterbedingungen ungünstig sind, sind die Vorschriften für den Anbauer restriktiv. Die maximale Aufwandmenge an Fungiziden wird normalerweise schnell erreicht, wenn sie nicht bereits überschritten wird. Infolgedessen treten trotz des Einsatzes von Fungiziden häufig immer noch Infektionen auf.

Das KOB hat den Zusatz von 0,5% Squall® zu Delan WG® (Dithianon), Malvin WG® (Captan) und Syllit® (Dodine) untersucht. Die Bekämpfung von Schorf wird effektiver - bei Zugabe von Squall®.

Der Blattschorfbefall verringerte sich bei Delan® von 8,3% auf 4%, bei Malvin® von 8,4% auf 6,5% und bei Syllit® von 2,8% auf 1,4% in der primären Schorfperiode. In der Sekundärperiode sank die Infektion für Delan® mit Squall® von 6,7% auf 1,7%. Es zeigte sich, dass durch Zugabe von Squall® zu Delan der Fruchtschorfbefall von 64,2% auf 33,5% sinkt.

Der verringerte Schorfbefall kann durch die bessere Anhaftung und damit optimierte Bedeckung der Blattoberfläche mit dem Wirkstoffs erklärt werden.

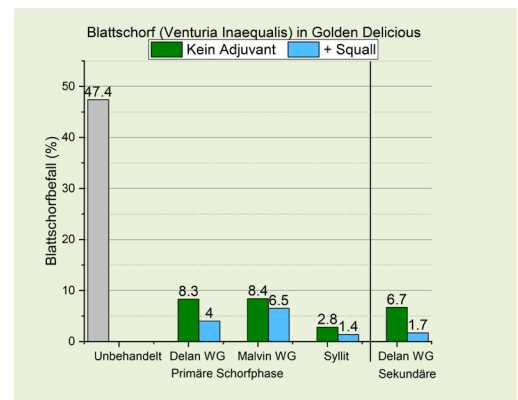
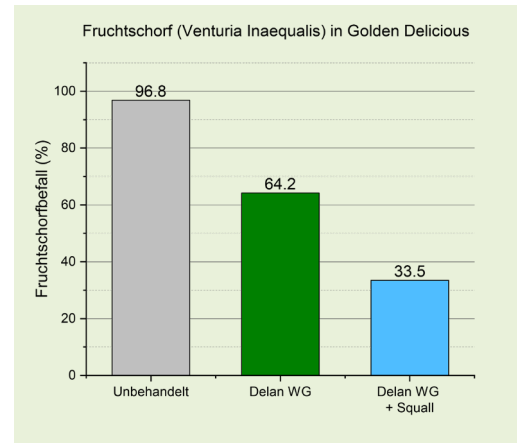
Die Ergebnisse die das KOB in der Bekämpfung von Blatt- und Fruchtschorf mit Delan erzielt hat, werden durch die Ergebnisse von anderen Versuchsanstellern bestätigt. Beim Esteburg Obstbauzentrum Jork und dem LfULG wurde der Befall durch den Zusatz von Squall® ebenfalls reduziert. Auf der Rückseite dieses Infoblattes finden Sie die Daten aller Boniturtermine aufgelistet.

Das KOB führte die Studie zur Rückständsthematik über 3 Bewertungsjahre durch. Nach diesem Beurteilungszeitraum zeigte sich eine vergleichbare Menge an Rückständen der Wirkstoffe in den Fruchtproben.

Dr. Christian Scheer hat 3 Jahre den Zusatzstoff Squall® erforscht.



LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Schorfschaden im Apfel



Squall® bietet:

Weniger Abdrift, verbesserte Anhaftung,
Benetzung und Regenfestigkeit.

GreenA b.v. | Amsterdam Science Park 406, 1098 XH Amsterdam
T. +31 (0)20 888 45 00 E. info@greena.nl



Squall

www.Squall.de